

**Zeitschrift:** Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge  
**Herausgeber:** Bioforum Schweiz  
**Band:** 69 (2014)  
**Heft:** 4

## Endseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Aus Verantwortung für unsere Kinder und eine intakte Umwelt.

HiPP

Das Beste aus der Natur.  
Das Beste für die Natur.



Claus Hipp

Stefan Hipp

Was vor über 50 Jahren mit dem Bio-Anbau begann, wird in allen Bereichen des Unternehmens gelebt. Der sorgsame Umgang mit Umwelt und Ressourcen, ein respektvolles Miteinander und höchste Qualität sind Anforderungen, mit denen HiPP gewachsen ist und die untrennbar mit dem Namen HiPP verbunden sind. Mit sorgfältig hergestellten Produkten übernehmen wir die Verantwortung gegenüber unseren Kindern und der Umwelt, in der sie groß werden.

Dafür steht der Name HiPP und dafür stehe ich mit meinem Namen.

*Claus Hipp*

Die Zukunft mitgestalten im Einklang mit der Natur.

## Ressource Wasser



Senkung des Wasserverbrauchs um 70% in den letzten 20 Jahren durch technische Innovationen

## Nein zu Grüner Gentechnik



Aus ökologischen und ethischen Gründen und zur Erhaltung der biologischen Vielfalt

## Erneuerbare Energiequellen



Das langjährige Engagement für den Klimaschutz ist mit dem Deutschen Solarpreis 2011 ausgezeichnet worden.

## Klimafreundliche Produktion



CO<sub>2</sub>-neutrale Energiebilanz durch den Einsatz erneuerbarer Energien und Unterstützung weltweiter Klimaschutzprojekte

Mehr dazu unter [www.hipp.ch](http://www.hipp.ch)

– 21. MÖSCHBERGGESPRÄCHE –

**Welche  
Ernährungssouveränität  
wollen wir?**



– 12. / 13. JANUAR 2015 –

**Bäuerinnen/Bauern und Wissen-  
schafterInnen suchen gemeinsam  
Antworten auf dem Möschberg.**

Wir diskutieren – mit ReferentInnen und in Gruppen-  
gesprächen – verschiedene Aspekte einer souve-  
ränen Agrikultur. Wollen wir:

- Eine Ernährungssouveränität im Sinne einer mög-  
lichst hohen Selbstversorgung durch landwirt-  
schaftliche Produkte im eigenen Land?

- Eine Ernährungssouveränität im Sinne einer glo-  
balen Fairness im Agrobusiness (Preisdumping,  
Landgrabbing, Freihandelsabkommen)?
- Eine Ernährungssouveränität im Sinne einer selbst-  
bestimmten Produktionsart der Bauern und Bäuer-  
innen (Milchmengensteuerung in Bauernhand,  
lokale Projekte mit den Konsumenten)?

*ReferentInnen:*

- Tex Tschurtschenthaler, Vordenker Vertragsland-  
wirtschaftsprojekt ortoloco
- Irmí Salzer, Biobäuerin und Mitarbeiterin  
La Via Campesina, Österreich
- Beat Rösli, Leiter Geschäftsbereich Internatio-  
nales beim Schweizerischen Bauernverband

In den anschliessenden Gruppengesprächen geht es  
um konkrete Handlungsmöglichkeiten und neue  
Denkansätze im Sinne der Ernährungssouveränität.

Wir freuen uns über bekannte und neue Gesichter  
und auf lebhaftige Diskussionen. Die zwei Tage laden  
ein zum Entdecken neuer Ideen und bewusst die  
Gemeinschaft des Forums zu geniessen. Das Thema  
«Ernährungssouveränität» betrifft uns alle.

**Die 21. Möschberggespräche finden statt  
am Montag, 12. und Dienstag, 13. Januar 2015,  
im Seminar- und Kulturhotel Möschberg,  
Grosshöchstetten BE**

*Anmeldung* bis 7. Januar 2015 unter:  
[www.bioforumschweiz.ch/moeschberg](http://www.bioforumschweiz.ch/moeschberg)  
oder per Brief: Geschäftsstelle Bioforum Schweiz,  
Aebletenweg 32, 8706 Meilen

*Kinderbetreuung* (von 0 bis 4 Jahre) vor Ort wird  
organisiert, Infos auf der Homepage.

*Kosten:*

- Tagung Möschberg Fr. 130.–,  
Mitglieder Bioforum Fr. 110.–
- Verpflegung (drei Hauptmahlzeiten)  
und Unterkunft im DZ Fr. 179.–
- Zuschlag EZ Fr. 30.–, inkl. Pausengetränke,  
Gipfeli usw.
- Verpflegung (zwei Hauptmahlzeiten) ohne  
Übernachtung/Abendessen/Frühstück Fr. 110.–,  
inkl. Pausengetränke, Gipfeli usw.

## Impressum

**Kultur und Politik erscheint  
im 69. Jahrgang**

**Vierteljahrszeitschrift**

**Herausgeberin** ist das Bioforum  
Schweiz

**Geschäftsstelle:** Lukas van Puijenbroek  
Aebletenweg 32  
8706 Meilen  
Telefon 076 506 24 48  
[lukas.puijenbroek@bioforumschweiz.ch](mailto:lukas.puijenbroek@bioforumschweiz.ch)

**Redaktion:** Markus Schär,  
Nikola Patzel, Wendy Peter  
[redaktion@bioforumschweiz.ch](mailto:redaktion@bioforumschweiz.ch)

**Redaktionskommission:**  
Christian Gamp, Nikola Patzel,  
Wendy Peter, Markus Schär,  
Jakob Weiss

**Fotos:** Siehe Quellenangaben

**Inserate:**  
[inserate@bioforumschweiz.ch](mailto:inserate@bioforumschweiz.ch)

**Mitgliederbeitrag inkl. Abo:**  
SFr. 60.– bis 100.– / 50 bis 90 Euro  
Auslandsabo ohne Mitgliedschaft:  
40 Euro

**Layout und Druck:**  
Druckerei Schürch AG, Huttwil

**Redaktionsschluss** für K+P 1/15:  
15. Februar 2015

**Für aktuelle Infos:**  
[www.bioforumschweiz.ch](http://www.bioforumschweiz.ch)

P.P.  
CH-8706 Meilen  
DIE POST

Ich/wir werde/n Mitglied des Bioforums Schweiz. Die Mitgliedschaft beinhaltet das vierteljährlich erschei-  
nende «Kultur und Politik», Einladung zu den Möschberggesprächen und zum Biogipfel mit Fachreferaten.

- als Einzelmitglied für 60 Franken / 50 Euro im Jahr (oder Abo ohne Mitgliedschaft: 40 Euro)
- als Familie für 80 Franken / 70 Euro im Jahr.
- als Firma oder Institution für 100 Franken / 90 Euro im Jahr.

Vorname: \_\_\_\_\_

Nachname: \_\_\_\_\_

Strasse / Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ / Wohnort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Bitte Talon ausschneiden und einsenden an:  
Bioforum Schweiz, Lukas van Puijenbroek, Aebletenweg 32, 8706 Meilen